

gewährleisten. Das bedeutet für den Wiederlader zusätzliche Sicherheit. **Wichtig:** Durch die neuen Zusätze ist die Waffe nach Gebrauch bitte gründlich zu reinigen!

**SR 4759:** Ist ein Spezialpulver für reduzierte Ladungen bei Büchsenpatronen. Das einbasige SR 4759 eignet sich besonders gut bei der Verwendung von Bleigeschossen auf mittleren Büchsenkalibern.

#### Treibladungsmittel für Büchsen

**Alle IMR-Büchsenpulver sind einbasige Röhrenpulver.**

**IMR 4227:** Ist das schnellste IMR-Büchsenpulver und kann für die .22 Hornet verwendet werden. Auch in Magnum-Revolverpatronen bringt es ausgezeichnete Ergebnisse.

**IMR 4198:** Eignet sich besonders für die Patrone .222 Remington. Auch Oldtimer, wie die .30-30 Winchester und die .45-70 Government können mit IMR 4198 gut versorgt werden. Benchrester verwenden es in den verschiedenen Wildcatkalibern.

**IMR 3031:** Ist eines der universellsten Büchsenpulver überhaupt. Fast aus allen Patronen des mittleren Bereichs ergibt IMR 3031 gute Laborierungen. Für die Patronen .30-30 Win., .30-40 Krag., .35 Rem und .358 Win. ist IMR 3031 nahezu optimal. Sehr gute Erfolge sammelte der Autor mit IMR 3031 in der .45-70 Government und der .458 Win Mag. Wer mit wenig Pulversorten auskommen möchte, sollte IMR 3031 unbedingt berücksichtigen.

**IMR 4895:** War früher das Pulver für die Militärpatrone .30-06 bei 150grs/9,7g schweren Geschossen. Dies belegt, dass IMR 4895 ein Pulver des Mittelbereichs darstellt. Mit 168 grs/10,9 g schweren Matchgeschossen ist IMR 4895 in der .308 Win wie allgemein bekannt die beste Wahl. Der Anwendungsbereich von IMR 4895 reicht von der .222 Rem. bis hin zur .30-06.

**IMR 4064:** Ist ein weiteres universell verwendbares IMR-Pulver, das in seinem Abbrandverhalten etwa dem früheren Norma 203 ähnelt. Mit IMR 4064 lassen sich gute Laborierungen in den Kalibern .22-250 Rem., .220 Swift und .375 H&H Mag, aber auch in allen Standardpatronen von 7x57 bis 8x57 IS fertigen.

**IMR 4320:** Leitet im IMR-Sortiment zu den progressiven Sorten über und findet in Hülsen mit großem Volumen oder bei schweren Geschossen auf mittleren Hülsen Anwendung. Gute Erfahrungen konnten in den letzten Jahren mit IMR 4320 bei leichten Geschossen auf der .25-06 Rem. sowie bei der .404 Jeffery gesammelt werden.

**IMR 4350:** Gehört zu den besten Pulvern des langsamen Brennereichs. Es ergibt bei mittleren Hülsenvolumen in Verbindung mit schweren Geschossen ebenso gute Leistungen wie bei Magnumkalibern mit leichten bis mittleren Geschossen. Das Anwendungsgebiet umfasst die .270 Win und die .280 Rem genauso wie die .30-06 und die .300 Win Mag.

**IMR 4831:** War lange Zeit das langsamste IMR-Pulver, das für Magnumpatronen zur Verfügung stand. Es taugt für den gesamten Magnumbereich und stößt nur bei extrem großen Hülsenvolumen in Verbindung mit schweren Geschossen auf seine natürlichen Grenzen.

**IMR 7828:** Ist ein extrem langsames Pulver, das für Hülsen wie die 8 mm Rem. Magnum, die .300 Weatherby Magnum und ähnliche Patronen ideal ist.

**IMR 7828SSC:** Dieses Pulver hat genau das gleiche Abbrennverhalten wie das IMR 7828. Es können die gleichen Ladedaten verwendet werden. Es ist jedoch ein ganz kurz geschnittenes Röhrenpulver, das sich genauso gut in Pulverfüllgeräten verarbeiten lässt wie ein Kugelpulver. Außerdem ermöglicht diese günstigste Form, den vorhandenen Platz in der Hülse besser auszunutzen. Es kann bis zu 4 % mehr Pulver in der gleichen Hülse untergebracht werden. Diese Ladevorschläge, die mit IMR 7828 nicht möglich wären, sind bei den aktuellen IMR-Ladedaten mit einem Sternchen gekennzeichnet.



#### Treibladungsmittel für Büchsen

**200:** Ein schnell verbrennendes Pulver für Patronenhülsen mit kleinem Pulverraum, wie z. B. die .222, aber auch hervorragend für das Laden von leichten Geschossen und/oder leichte Ladungen in größeren Kalibern.

**201:** Langsamer verbrennend als das Pulver Norma 200, fürs Laden von leichteren Geschossen in mittelgroßen Hülsen. Auch geeignet fürs Laden von größeren Kalibern, bei welchen die Pulvergase einen großen Raum hinter dem Geschoss ausfüllen müssen.

**202:** Ein Gewehrpulver mit mittlerer Verbrennungsgeschwindigkeit. Speziell entwickelt für 7,62 mm Nato (.308). Ideal für Patronen 6,5 mm, 7 mm und .30-06 mit normaler Hülsenkapazität sowie für 8x57 IS, 9,3x62 und 9,3x74R.

**203-B:** Viele treue Anhänger von Norma 203 freuten sich über die Wiedereinführung dieses beliebten Pulvers in verbesserter Form unter dem Namen Norma 203-B. Ist es doch ein sehr flexibles Treibladungsmittel mit einem weiten Einsatzspektrum. Sehr gut geeignet für 6 mm Norma BR und .308 Win. Besonders geeignet ist es für mittlere Kaliber bei schweren Geschossen.

**URP:** Das neue, energiereichere Pulver findet seine Anwendung im mittleren Kaliberbereich. Sehr gut geeignet für mittelgroße Patronen, z. B. für 7x64 oder .30-06.

**204:** Ein langsam verbrennendes Pulver, besonders für Patronen mit großem Pulverraum und relativ großer Geschosslänge entwickelt. (Große Geschosslänge = schweres Geschoss in Verhältnis zum Kaliber = größerer Geschosswiderstand im Lauf). Sehr gute Präzision in 6,5x55 und .30-06.

**MRP:** Ein sehr langsam verbrennendes Pulver für höchste Geschosseschwindigkeit bei Patronen mit großem Pulverraum. Ganz besonders für die meisten Magnumpatronen geeignet.

**MRP-2:** Ein sehr langsam brennendes Pulver, das für Magnumpatronen von großem Fassungsvermögen und relativ kleinem Kaliberdurchmesser (7mm Rem. Ultra Magnum, 6,5x68, 7mm STW, usw.) bestens geeignet ist und hier besonders gute Leistungen erzielt.



#### Treibladungsmittel für Faustfeuerwaffen

**P 805:** Dies ist das offensivste Pulver der P-Reihe und kommt vor allem in der Patrone .38 Special, aber auch in vielen anderen Pistolen- und Revolverpatronen zur Anwendung: z. B. 6,35 mm, 7,65 mm, .38 S & W, .45 Auto etc. Es zeichnet sich dadurch aus, dass es bereits bei sehr kleinen Ladungen Leistung liefert. Besonders gut für Scheibenladungen im Kaliber .38 Special mit Wad-Cutter-Geschoss geeignet.

**P 801:** Spezialpulver für Kal. .32 S & W Long Wad Cutter. Geringfügig langsamer abbrennend als Rottweil P 805, auch geeignet für Pistolenpatronen Kal. 6,35 mm, 7,65 mm, 9 mm kurz und .45 Auto.

**P 804:** Besonders gut für das Kaliber 9 mm Luger geeignet, aber auch für 7,65 Para, 7,63 Mauser, 9 mm kurz und 9 x 18 Ultra verwendbar.

**P 803:** Dieses Pulver brennt geringfügig langsamer ab als Rottweil P 804. Besonders gut geeignet für 7,65 mm Parabellum-Patronen. Zur optimalen Ausnutzung erfordert es lange Läufe.

**P 806:** Dieses Pulver verbrennt langsamer als alle anderen „P“-Pulver und muss zur Erzielung von guter Leistung in relativ hohen Ladedichten laboriert werden. Hauptsächliches Anwendungsgebiet für P 806 sind die großvolumigen Revolverpatronen von .38 Special über .357 Magnum, .44 Special bis zur .44 Magnum.

#### Treibladungsmittel für Büchsen

**R 910:** Universelles feinkörniges Pulver. Besonders geeignet für .22 Hornet, Magnum-Ladungen von Kurzpatronen und reduzierte Ladungen von Büchsenpatronen.

**R 901:** Offensives Pulver z. B. für die Patronen .222 Rem. 5,6 x 50 (R) Magnum. Das Pulver ist vornehmlich für Hülsen mit geringem Fassungsvermögen bei gleichzeitiger Verwendung leichter Geschosse geeignet. Darüber hinaus aber auch zum Fertigen reduzierter Ladungen mit leichten bis mittelschweren Geschossen.

**R 902:** Dieses Pulver brennt etwas langsamer ab als R 901 und kommt deswegen für sehr viele Hülsen von .222 Rem. bis 9,3 x 74 R in Frage. Generell kann es als geeignet für mittlere Hülsen und leichte bis mittelschwere Geschosse sowie für kurze Läufe angesehen werden.

**R 903:** Universalpulver für alle Büchsenpatronen mittlerer Größe und normal schwere Geschosse. Geeignet für Kaliber von 5,6 x 50 bis 9,3 x 74 R. Ausschlaggebend für die Universalität von R 903 ist nicht nur die Anpassungsfähigkeit an viele verschiedene Hülsenformen, sondern auch die Flexibilität bezüglich der Anzündung, welche auch bei geringeren Ladedichten zu einem gleichmäßigen und vollständigen Pulverabbrand führt.

**R 907:** In der Abbrandgeschwindigkeit liegt R 907 zwischen R 903 und R 904. Es füllt die relativ große Lücke zwischen den beiden Pulvern. Ladedaten wurden für verschiedene Kaliber ermittelt. Besonders geeignet scheint es für 8-mm-Patronen (.318 Diameter).

**R 904:** Dieses Pulver brennt langsamer ab als R 907 und ist in dafür geeigneten Hülsen bei gleicher Leistung unter Umständen gasdruckschwächer. Im Vergleich zum nächst langsameren Rottweil-Pulver R 905, dem extrem progressiven Pulver der Rottweil-Familie, hat das R 904 den Vorteil der geringeren Raumbeanspruchung. Es kann daher bei begrenztem Hülsenvolumen mehr Leistung erzielen.

**R 905:** Dies ist das progressivste Pulver der Rottweil-Reihe und besonders zum Laden großvolumiger Hochleistungspatronen geeignet, sofern schwere Geschosse aus langen Läufen verschossen werden sollen. Die Anwendungsbreite von R 905 reicht von 5,6 x 57 bis 8 x 68 S und anderen Magnum-Patronen.



#### Treibladungsmittel für Faustfeuerwaffen und Flinten

**N 310:** Das schnellste Pulver für Revolverpatronen und Pistolen in kleinen Kalibern, wie 6,35 mm, 7,65, 9 mm kurz. Auch für die 9 mm Para mit leichten Geschossen und kurzen Läufen geeignet.

**N 320:** Speziell geeignet für Revolverpatronen im Kaliber .38 Special, .357 Magnum, 9 mm Para. Es wird auch gerne für Sportpatronen mit 30-32 g Schrotladung verwendet.

**N 330:** Pulver für Pistolen- und Revolverpatronen (z. B. 9 mm Para) mit mittleren Ladungen.

**N 340:** Ein langsames Pulver für Pistolen- und Revolverpatronen großer Kaliber, von 9 mm Para bis .45 Long Colt, mit schweren Geschossen und hoher Leistung. Eignet sich auch gut für Schrotpatronen mit hohen Schrotgewichten (34g-36g).

**N337:** Für Pistolen- und Revolverpatronen, speziell für die .22-Hochleistungskaliber. Wird auch gerne für Schrotpatronen verwendet.

**N 350:** Das langsamste Pulver unserer Reihe für Faustfeuerwaffen. In Magnumladungen mit schweren Geschossen werden die besten Ergebnisse erzielt.

**N338:** Ein Pulver, das speziell für die 9 mm Para und die .38 Super entwickelt wurde. Bei mittleren Geschossgehalten werden hier besonders hohe Leistungen erzielt. Sportschützen schätzen dieses neue Produkt.

**N 105:** Zwischen dem N 350 und dem N 110 klafft eine große Lücke im Abbrandverhalten. In manchen Patronen wird die Gasdruckgrenze bereits erreicht, ohne dass die Kapazität der Hülse auch nur annähernd ausgeschöpft wird, während das N 110 bereits zu langsam ist, um auf die volle Leistung der Patrone zu kommen. Um diese Lücke zu schließen, wurde das neue N 105 entwickelt. Die Abbrandgeschwindigkeit von N 105 liegt zwischen den beiden erwähnten Pulvern. Deshalb ist das N 105 die erste Wahl bei Kalibern mit schweren Geschossen und/oder großem Hülsenvolumen wie .357 Mag., 10 mm Auto, .40 S&W, .44 Mag. und .45 Magnum.

#### Treibladungsmittel für Büchsen

**N 110:** Ein schnelles Büchsenpulver. Es eignet sich vor allem für die .22 Hornet, kann aber auch gut für reduzierte Ladungen zum Beispiel in der .444 Marlin verwendet werden. Auch in einigen großkalibrigen Magnumrevolvern mit schweren Geschossen zählt es zu den Favoriten.

**N 120:** Für mittelgroße und kleine Büchsenhülsen mit leichten Geschossen. Für viele Wiederlader ist es das Standardpulver in Kalibern wie .222 Rem., .222 Rem. Mag., .223 Rem.

**N 130:** Für kleine Hülsen mit schwereren Geschossen und für mittlere Hülsen mit leichten Geschossen geeignet. So wird es zum Beispiel gerne in der .30-30 Win. eingesetzt.

**N 530:** Dieses Pulver hat die gleichen Charakteristika wie das N 130. Durch Zugabe von verschiedenen chemischen Stoffen wie Nitrolycerol, Stabilisatoren, Nitrozellulose und Beigaben die sowohl die Verbrennungstemperaturen wie auch die Abnutzung des Laufes reduzieren, wird bei gleichem Gasdruck eine höhere Leistung erzielt.

**N 133:** Ein spezielles Pulver für die 5,6x45 ball. Weiterhin gut geeignet für Kaliber .223. Es kann ebenfalls im Kaliber 7,62 mm verwendet werden, wenn leichtere Geschosse geladen werden.

**N 135:** Für mittelschwere Geschosse (ca. 8 - 9 g) des Kalibers 7,62 mm.

**N 140:** Ein von vielen Wiederladern sehr geschätztes Universalpulver, das sehr gute Ergebnisse in fast allen mittleren Kalibern erzielt (7x57, 7x64, 7x65R, 8x57, .308 und auch .30-06).

**N 540:** Die Abbrandgeschwindigkeit entspricht der von N 140. Dieses neue Pulver wurde speziell für die .308 Winchester entwickelt. Es erzielt gegenüber dem N 140 bei gleichem Druck eine wesentlich höhere Geschosseschwindigkeit.

**N 150:** Dieses Pulver liegt in seiner Abbrandgeschwindigkeit zwischen N 140 und N 160. Es eignet sich also auch für alle mittleren Kaliber bei etwas schwereren Geschossen.

**N 550:** Die Abbrandgeschwindigkeit entspricht der von N 150. Dieses neue Pulver wurde speziell für die .308 Winchester und die .30-06 mit höheren Geschossgehalten entwickelt. Es erzielt gegenüber dem N 150 bei gleichem Druck eine wesentlich höhere Geschosseschwindigkeit.

**N 160:** Ein progressives Büchsenpulver. Es eignet sich für alle Magnumpatronen mit großem Hülsenvolumen und mittlerem oder kleinem Kaliber. So hat es sich zum Beispiel in der 7 mm Rem. Mag. und in der .300 Win. Mag. bestens bewährt, aber auch in der .270 Win. und 6,5x55 werden sehr gute Ergebnisse mit schweren Geschossen erzielt.

**N 560:** Die Abbrandgeschwindigkeit entspricht der von N 160. Dieses Pulver wurde speziell für die .270 Win. und die 6,5x55 entwickelt. Das neue N 560 von Vihtavuori erzielt gegenüber dem N 160 bei gleichem Druck eine wesentlich höhere Geschosseschwindigkeit.

**N 165:** Für Magnum-Patronen. Abbrandgeschwindigkeit noch etwas langsamer als N 160 bei ähnlichem Einsatzbereich. Dieses Pulver sollte nur aus langen Läufen Verwendung finden.

**N 170:** Eines der langsamsten Pulversorten auf dem zivilen Markt. Naturgemäß für Magnumpatronen mit großem Hülsenvolumen und schweren Geschossen bei langen Läufen bestens geeignet.

**20N29:** Dies ist ein Spezialpulver für die .50 BMG. Es ist noch etwas langsamer als das 24N41, es ist einbasig und hat einen etwas größeren Korndurchmesser als die Pulver der N 100 - Serie.



## DEVA Wiederladen, Vorbereitung & Praxis 5. Auflage

Es werden alle Grundkenntnisse zum Wiederladen von Patronen vermittelt. Mit praktischen Tipps und Hinweisen für Fortgeschrittene und einem ausführlichen ballistischen Teil. Anhang mit ca. 1000 geprüften Ladedaten für ca. 80 Kaliber.

BUH134 Deva 5. Auflage € 29,90

## Umrechnungstabelle deutscher Maßeinheiten in amerikanische bzw. englische

Gewichte	1 g	15,432 grains	1 grain	0,0648 g
	1 g	0,035274 oz.	1 oz.	28,35 g
	1kg	2,2046 lbs.	1 lb.	0,4536 kg
Gasdruck	1 bar =	14,5036 lb/sq. in. (psi)	1 psi =	0,06895 bar
	1 bar =	0,00647 tons/sq. in.	1 ton/sq. in. =	154,445 bar
Energie	1 Joule =	0,73757 ft. lbs.	1 ft. lb. =	1,3558 Joule



### Wiederlade-Broschüren:

Kemira (Vihtavuori) Wiederlade-Broschüre	BUH028	€ 2,10
Gratis-Download „www.vihtavuori.fi“		
Hercules (Alliant) Wiederlade-Broschüre	BUH034	€ 2,10
Hodgdon Wiederlade-Broschüre	BUH035	€ 2,10
Lozex (Accurat) Ladedaten	BUH021	€ 2,10
Vectan-Broschüre	BUH041	€ 1,00